

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 7 (1931)
Heft: 12

Artikel: Was baut Biel?
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-752796>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tritt man aus dem Bahnhofportal in Biel, glaubt man sich in einer werden-amerikanischen Großstadt. Beidseitig der neuen Bahnhofstraße wachsen die modernen Neubauten, die Geschäfts- und Wohnräume enthalten, gewaltig in die Höhe



WAS BAUT BIEL?

II. BILDERFOLGE UNSERER RUNDREISE DURCH DIE NEUESTEN QUARTIERE DER SCHWEIZERSTÄDTE

AUFNAHMEN VON E. KELLER

Modernste Garagen und neuzeitlichste Geschäftsreklame verdecken zur Hälfte den jahrhundertalten Torturm. Viele bedauern die Zerstörung des alten heimeligen Bildes – und doch fahren auch sie so gerne im Auto



Die Plankonkurrenzarbeiten für ein neues Postgebäude zeigten zwar andere Fassaden, aber da man sich für keine entscheiden konnte, half man sich für einige Monate mit einem Holzgebäude



Diese Wohnhäuser erwecken ganz den Eindruck einer großen modernen Stadt, und dabei ist man «nur» in Biel. Flache Dächer sind hier (die Häuser stehen am See) Vorschrift, die auf Wunsch des Heimatschutzes, der die Aussicht nicht verbauen lassen will, erlassen wurde



Daß es eine Freude ist, auf einer Flachterrasse Wäsche zu hängen, sich zu sonnen und zu tummeln, ist eine Einsicht, die sich immer mehr Bahn bricht. Eine ganze Serie ähnlicher Bauten breitet sich hier aus